

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 67 (1989)
Heft: 6

Rubrik: Subsektion Schwarzenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aus noch ein breiter Weg zum Gipfel führte, traten wir aber wohlweislich den Rückweg an. Es ging auch nicht mehr lange bis uns ein heftiger Regenguss überschüttete. Bereits völlig durchnässt nahmen wir die schwer gewordenen Säcke wieder auf und strebten der Bergstation der Flims-Cassonsbahn zu, wo wir uns etwas retablieren konnten. Wenn es auch noch galt, ein Stück zu Fuss abzusteigen, hatte hier die herrliche Tourenwoche ihr Ende gefunden. Die stets gute Kameradschaft, der unfallfreie Verlauf und das abwechslungsreiche Programm werden wir nicht so rasch vergessen. Vor allem Dir, Emil, und auch Geni danken wir für Eure umsichtige Führung.

RS

Subsektion Schwarzenburg

Touren für SAC und JO siehe Jahresprogramm Tourenbesprechungen SAC im Restaurant «Bühl», jeweils 20.30 Uhr

Oktober

20. Fr. Höck für Schluss- und Familientour

Rückblick: So war der letztjährige Winter

Arpelstock auf Bonderspitz gesucht

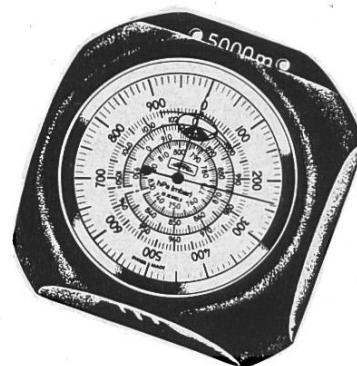
haben die Schwarzenburger am 19. März. Unter den energischen Schritten von Ruedi Senn (er wurde allerdings von Housi gehetzt...) erreichten wir mit neuem Streckenrekord den Gipfel. Die Kondition hätte spielend gereicht, die vorgesehene zweitägige Tour Arpelstock-Wildhorn zu bestehen; nur Wetter- und Lawinenbulletin waren schwach.

Blauer Himmel und eine Handbreit labiler Pulverschnee ergaben jedoch einen prächtigen Tag. Kaum auf dem Gipfel, versuchte sich Ursula im grossen Panoramärsel und zusammen mit Ruedi im Festhalten des Augenblicks. Dabei wurden sie von einem fremden Gipfelstürmer unterstützt, der unbedingt alle Sohlen und

die Köpfe im Profil verewigen wollte. Adolf verstummte vor der Prozession weiterer 44 Palmsonntagpilger. Die Abfahrt begann mangels Schnee als Abstieg mit geschulterten Ski. Thomas, Housi und Pierre fuhren über die Schulter den andern davon, worauf sich beide Gruppen gegenseitig suchten respektive auf dem Bödeli wiederfanden. Es musste sein: Die Abfahrt konnte nicht unterbrochen werden – es war viel zu schön.

Im Schattenhang des Lohners zeigten wir dem tückischen Schnee den Meister: Krachend und wie Glas splitternd malten wir tadellose Bögen durch den 5 mm dicken Eispanzer. Kurzer Regen bis auf 2200 m hatte das Phänomen verursacht. Vor der schon wieder aperen rechten Hangseite flohen wir in den Wald. Der Beharrlichkeit Ruedis verdankten wir den letzten schönen Hang und meinem Sitzleder das Bier im Gärtchen der Beiz «Bonderlen».

Pierre



Höhenmesser **THOMMEN** und alle anderen Instrumente wie Feldstecher, Fernrohre, Kompass, Kurvenmesser für Wanderer und Bergsteiger finden Sie bei

büchi

OPTIK

Marktgasse 53 3011 Bern

Tel. 031 22 21 81

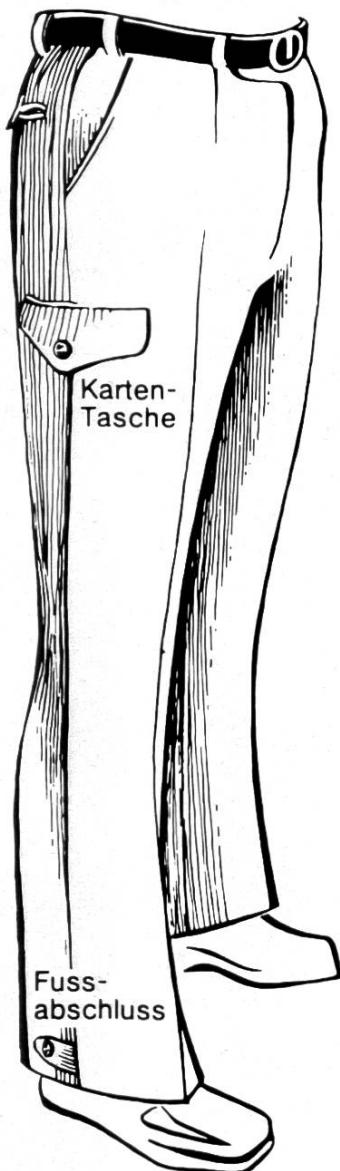
Seit 1871

mit eigener Service-Werkstätte

ZWALD

Inhaber Ch. Padrutt
Neuengasse 23, Bern
Über Mittag geöffnet

Das Besondere aus dem Spezialgeschäft

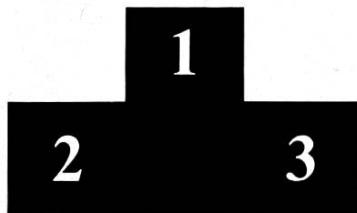


Wanderhose

aus Strapaziercord.
Neue bequeme, lange Form
mit Kartentasche
und Fussabschluss.

Fr. 128.-

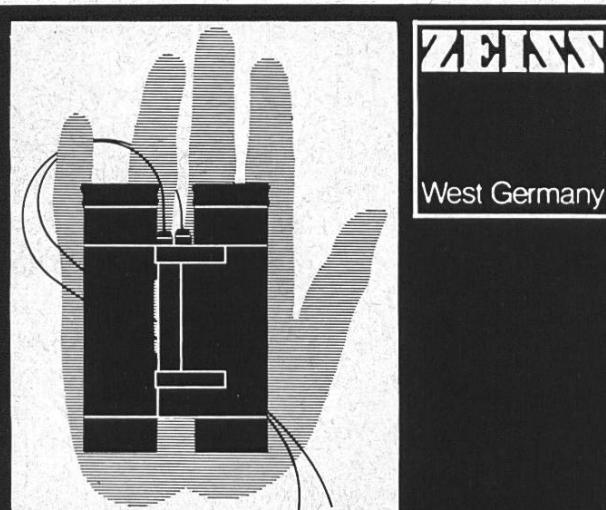
In der Versicherungsbranche
ist es wie im Sport: wer bessere
Leistungen erbringt, gewinnt.



winterthur
versicherungen

Regionaldirektion Bern
Laupenstrasse 19, 3001 Bern
Tel. 031 50 01 11

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.



Ein neues ZEISS Fernglas mit Vorteilen, die auf
der Hand liegen.

Seine Vorteile testen Sie am besten bei Ihrem
Optikerfachmann.

Feldstecher
Fernrohre
Höhenmesser
Brillen

Heck

W. Heck, Optikermeister, Bern
Marktgasse 9, Tel. 222391

AZ/PP

CH-3110 Münsingen

Abonnement poste

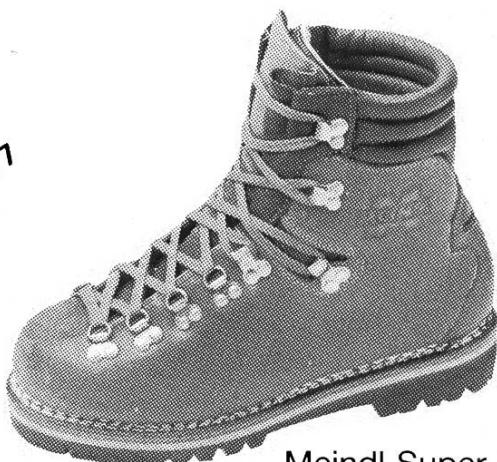
Imprimé à taxe réduite

STÄGER
Berg- und Skisport

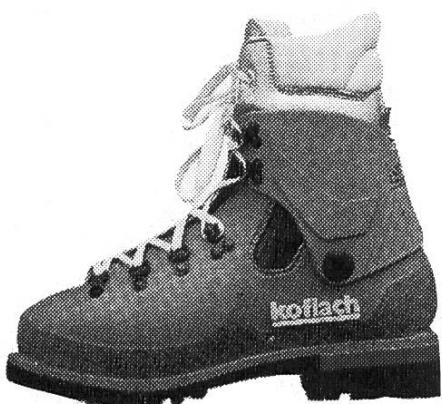


beim Sportzentrum
3825 Mürren
Tel. 036 55 23 55

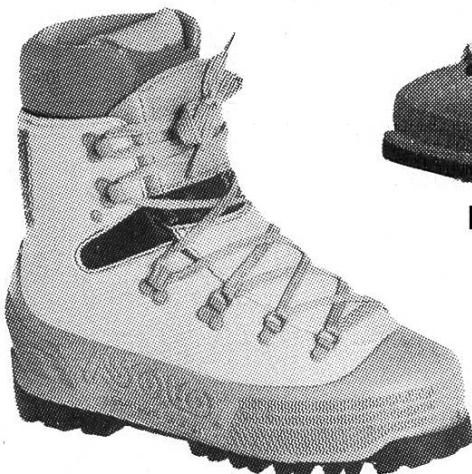
Bollwerk 31
3011 Bern
Tel. 031 22 44 77



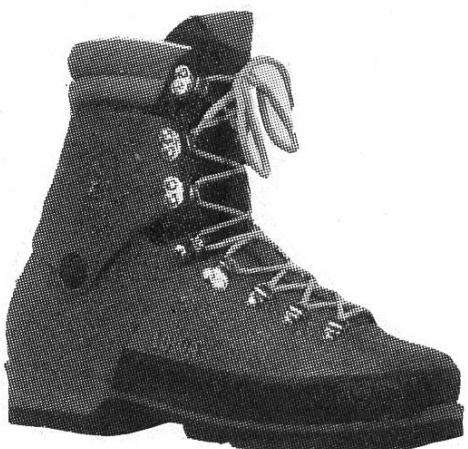
Meindl Super Perfekt



Koflach Ultra



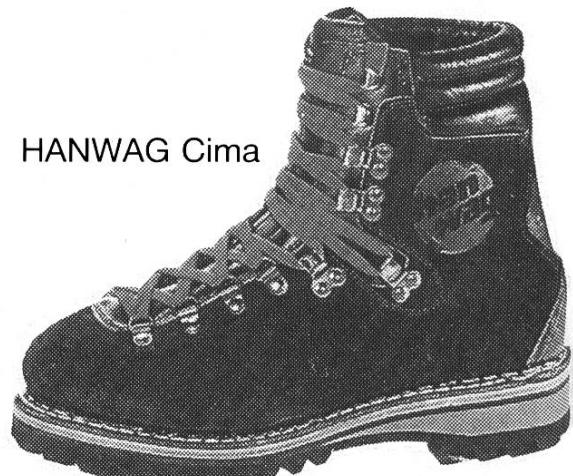
Asolo AFS 101



Lowa Civetta



HANWAG Mont Blanc



HANWAG Cima